

Medieninformation

Nr. 343

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Julia Schwarzenberg

Durchwahl
Telefon +49 371 387-2020
Telefax +49 371 387-2044

[medien.pd-c@
polizei.sachsen.de](mailto:medien.pd-c@polizei.sachsen.de)

Chemnitz, 7. August 2022

Chemnitz

Feuer in Wohnblöcken

Zeit: 06.08.2022, 13:50 Uhr und 21:00 Uhr polizeibekannt
Ort: OT Markersdorf

(2710) Eine Anwohnerin eines Mehrfamilienhauses in der Straße Am Harthwald bemerkte am Samstagnachmittag zunächst Brandgeruch. Beim Blick aus dem Fenster sah die Frau eine starke Rauchentwicklung aus dem Kellerbereich und verständigte die Feuerwehr. Die Kameraden der Feuerwehr löschten den Brand in einer der Kellerboxen zügig. Die erste und zweite Etage des Wohnhauses wurde durch die Einsatzkräfte zeitweise evakuiert. Eine Jugendliche (14) wurde wegen des Verdachts der Rauchgasintoxikation ins Krankenhaus gebracht. Angaben zum brandbedingten Sachschaden sind derzeit noch nicht bekannt.

Am Samstagabend, gegen 21:00 Uhr, kamen Polizei und Feuerwehr nach einem Anwohnerhinweis erneut in der Straße Am Harthwald in einem anderen Wohnblock zum Einsatz. Vor Ort hatten Unbekannte im Treppenhaus in der ersten Etage einen Brand gelegt, welcher durch Beamte des Polizeireviers Chemnitz-Südwest gelöscht werden konnte. Nachdem das Gebäude gelüftet wurde, konnten die Bewohner wieder in ihre Wohnungen zurückkehren. Verletzt wurde niemand. Angaben zum entstandenen Sachschaden sind noch nicht bekannt.

Die Polizei ermittelt in beiden Fällen wegen Brandstiftung und prüft sowohl Zusammenhänge zwischen den beiden Bränden, als auch zu zurückliegenden Bränden (siehe Medieninformation Nr. 336, Meldung 2652, vom 2. August 2022). (mg)

Gartenlaube niedergebrannt – Zeugen gesucht

Zeit: 07.08.2022, gegen 00:15 Uhr
Ort: OT Sonneberg

(2711) In der Fürstenstraße kamen in der vergangenen Nacht Polizei und Feuerwehr in einer Kleingartenanlage zum Einsatz. Vor Ort war aus bislang noch nicht geklärt Ursache eine Gartenlaube in Brand geraten. In der Folge griffen die Flammen auf eine angrenzende Lagerhalle über. Die Laube brannte komplett nieder. An der Lagerhalle kam es zu Schäden an der Gebäudefassade. Angaben zur Höhe des eingetretenen Schadens

Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsbindung:
Zu erreichen mit den Buslinien
21,32 H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:
Promenadenstraße



liegen derzeit noch nicht vor. Ein Brandursachenermittler wird heute den Brandort untersuchen. Die Ermittlungen dauern an. Zeugen, die Beobachtungen im Zusammenhang mit dem Brandgeschehen gemacht haben, werden gebeten, sich unter Telefon 0371 387-3448 an die Kriminalpolizeiinspektion Chemnitz zu wenden. (mg)

Kollision zwischen zwei Pkw auf der A4

Zeit: 06.08.2022, 12:35 Uhr

Ort: OT Röhrsdorf, Bundesautobahn 4, Erfurt – Dresden

(2712) Am Samstagmittag fuhr ein 62-jähriger Opel-Fahrer mit seinem Pkw von der Autobahn 72 aus Richtung Hof kommend auf die Autobahn 4 in Fahrtrichtung Dresden auf. Am Chemnitzer Kreuz wechselte dieser von seiner Fahrspur nach links. Dabei kam es zur Kollision mit einem sich dort befindlichen Pkw Renault. Dieser geriet dadurch leicht ins Schleudern, wodurch die Fahrerin (24) des Renaults leicht verletzt wurde. Die eingesetzten Rettungskräfte brachten die Fahrerin in ein Krankenhaus. An den Fahrzeugen entstand ein Gesamtsachschaden von etwa 3.000 Euro. (MD/mg)

Alkoholfahrt führte zum Überschlag

Zeit: 07.08.2022, 04:25 Uhr

Ort: OT Hilbersdorf

(2713) Ein 22-Jähriger befuhr mit einem Pkw VW die Straße An der Dresdner Bahnlinie in Richtung Frankenberger Straße. In einer Kurve kam das Fahrzeug von der Straße ab, überschlug sich und beschädigte eine Grünanlage sowie eine Treppe. Der 22-Jährige konnte das Fahrzeug selbstständig verlassen. Er erlitt leichte Verletzungen. Wie sich herausstellte, war der 22-Jährige nicht in Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis und ein Atemalkoholtest ergab einen vorläufigen Wert von 0,46 Promille. Es folgten eine Blutentnahme sowie die Einleitung eines Ermittlungsverfahrens. Der entstandene Gesamtsachschaden beläuft sich auf ca. 10.000 Euro. (RC/mg)

Landkreis Mittelsachsen

Autos zerkratzt

Zeit: 05.08.2022, 21:30 Uhr bis 06.08.2022, 10:00 Uhr

Ort: Flöha

(2714) Unbekannte zerkratzen in der Nacht zu Samstag an drei in der Uferstraße abgestellten Pkw (Skoda, Opel, Ford) den Lack auf der Beifahrerseite. Der Gesamtschaden beläuft sich auf ca. 8.000 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Sachbeschädigung aufgenommen. (mg)

Aufprall auf Heckklappe

Zeit: 06.08.2022, 10:45 Uhr

Ort: Mittweida

(2715) Am Samstagvormittag befuhr ein 34-jähriger Fahrradfahrer die Altenburger Straße in Richtung Mittweidaer Straße/Königshainer Straße. Dabei übersah er einen haltenden Transporter VW und prallte gegen dessen Heckklappe. Der Radfahrer wurde



durch den Unfall schwerverletzt und durch Rettungskräfte ins Krankenhaus gebracht. Am Rennrad und Transporter entstand ein Gesamtsachschaden in Höhe von ca. 1.200 Euro. (RC)

Erzgebirgskreis

Mülltonnen brannten

Zeit: 07.08.2022, gegen 04:20 Uhr polizeibekannt
Ort: Lauter-Bernsbach, OT Bernsbach

(2716) Über die Chemnitzer Rettungsleitstelle wurde in den frühen Sonntagmorgenstunden bekannt, dass es in der Thälmannstraße zu einem Mülltonnenbrand kam. Vor Ort bestätigte sich den Einsatzkräften das Brandgeschehen. Mehrere Mülltonnen standen in Flammen. Zudem war das Feuer bereits auf einen angrenzenden Baum, ein Spielhaus und die Fassade einer Kindertagesstätte übergegriffen. Die Kameraden der Feuerwehr konnten das Feuer schnell löschen. Auch wenn noch keine abschließenden Angaben vorliegen, dürfte sich der zum brandbedingten Gesamtsachschaden auf mehrere tausend Euro belaufen. Die Polizei hat die weiteren Ermittlungen aufgenommen. (mg)

Nach Verkehrsunfall geriet Pkw durch Explosion in Brand – mehrere Verletzte

Zeit: 06.08.2022, 23:10 Uhr
Ort: Lauter-Bernsbach, OT Bernsbach

(2717) Ein 35-Jähriger fuhr in der vergangenen Nacht mit seinem Citroën auf der Lauterer Straße entgegen der dortigen Einbahnstraße. Beim Einfahren in den Kreuzungsbereich Straße der Einheit/Beierfelder Straße kollidierte der Citroën mit der hinteren rechten Fahrzeugseite eines von links kommenden Pkw Dodge (Fahrer: 23). Durch die Kollision brach das Heck des Dodge nach links aus und es kam zum Zusammenstoß mit einem im Gegenverkehr befindlichen Pkw Suzuki (Fahrerin: 71). In der Folge schleuderte der Pkw Dodge nach rechts gegen ein Geländer, danach nach links und blieb letztlich quer auf der Fahrbahn stehen. Dabei wurde noch eine Straßenlaterne beschädigt.

Der Dodge-Fahrer konnte sich selbständig aus seinem Pkw befreien und bemerkte anschließend, dass aus dem Flüssiggastank des Dodge sowie dem Kraftstofftank Betriebsmittel austraten. Zeitgleich näherte sich der Citroen-Fahrer. Just in diesem Moment kam es zu einer Verpuffung, woraufhin der Gastank und der Kraftstofftank explodierte. Durch umherfliegende Fahrzeugteile und dem sofort in Vollbrand stehenden Pkw Dodge wurden ein in der Nähe abgestellter Pkw Peugeot, die Fassaden angrenzender Häuser sowie der Fahrbahnbelag beschädigt.

Der Citroen-Fahrer, die Suzuki-Fahrerin sowie ihr Beifahrer (m/61) wurden schwer verletzt. Zwei Insassinnen (11 und 33) des Citroën, der 23-Jährige Dodge-Fahrer, eine weitere Insassin in dem Suzuki (w/53) sowie ein Ersthelfer verletzten sich leicht. Der entstandene Gesamtsachschaden wurde auf ca. 100.000 Euro geschätzt. (Ba/mg)



Tödlicher Verkehrsunfall

Zeit: 07.08.2022, 04:30 Uhr
Ort: Crottendorf

(2718) Der 63-jährige Fahrer eines Pkw VW befuhr mit seinem Fahrzeug die Scheibenberger Straße aus Fahrtrichtung Scheibenberg kommend in Fahrtrichtung Crottendorf. In Höhe der linksseitigen Einmündung der Straße Am Gewerbegebiet kam der VW nach links von der Fahrbahn ab, stieß gegen einen Leitpfosten und anschließend frontal gegen einen Straßenbaum. In der Folge kam das Auto im linken Seitengraben auf dem Fahrzeugdach zum Liegen. Der 63-Jährige erlitt dabei schwerste Verletzungen, an denen er noch am Unfallort verstarb. Es entstand ein Gesamtschaden in Höhe von etwa 16.000 Euro. (MH)

Schmuck aus Ladengeschäft gestohlen

Zeit: 07.08.2022, 03:30 Uhr
Ort: Zwönitz

(2719) Nahe der Annaberger Straße sind Unbekannte vergangene Nacht über eine eingeschlagene Schaufensterscheibe in ein Ladengeschäft eingebrochen. In der Folge durchsuchten die Täter den Verkaufsraum und entwendeten Schmuck. Nach einem ersten Überblick entstand ein Stehlschaden von einigen tausend Euro. Hinzu kommt ein Sachschaden in Höhe von etwa 1.000 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (mg)